

PRESSEINFORMATION

DEUTSCHE JUGENDFEUERWEHR
im Deutschen Feuerwehrverband e.V.



12.10.2020

Anna und Till sind die neuen Bundesjugendsprecher **Das Bundesjugendforum der Deutschen Jugendfeuerwehr hat virtuell gewählt**

Berlin – Bei der Deutschen Jugendfeuerwehr wurde gewählt: Anna Rink (BW) und Till Pleßmann (NI) stehen ab jetzt gemeinsam mit Tjark Steen (SH) an der Spitze des Bundesjugendforums. Sie lösen damit Luke Maikart (SN) und Leon Pleuger (NRW) ab – und vertreten zukünftig als Bundesjugendsprecher*innen die Interessen der Jugendlichen in den Gremien der Deutschen Jugendfeuerwehr. Die Wahl organisierte das Jugendforum zum Abschluss einer dreiteiligen Videokonferenz-Serie mit einem Online-Tool.

„Ich finde es bemerkenswert, dass unsere Landesjugendsprecher*innen so eine gute, demokratische Wahl durchgeführt haben, obwohl sich der Austausch im Jugendforum ohne die persönliche Begegnung natürlich in den letzten Wochen und Monaten anders dargestellt hat“, lobt Bundesjugendleiter Christian Patzelt. „Für die Deutsche Jugendfeuerwehr ist das Jugendforum der wichtigste Garant für einen unserer Werte: Mitbestimmung! Das Bundesjugendforum macht die demokratische Stimme unserer Kinder und Jugendlichen im Rahmen der Verbandsarbeit sichtbar.“

Als Landesjugendsprecher*innen wissen Anna Rink und Till Pleßmann um die besondere Bedeutung ihres zukünftigen Engagements. In Zusammenarbeit mit Tjark Steen machen sie sich zur Aufgabe, Jugendfeuerwehr weiter zukunftsfähig zu gestalten. Bereits in den Videokonferenzen deutete sich die große Motivation an, sich in die strukturellen Diskussionen der Deutschen Jugendfeuerwehr und in unterschiedliche Themen einbringen zu wollen: zum Beispiel Förderung von ehemaligen Jugendsprecher*innen im weiteren Engagement in der Verbandsarbeit und eine digitalisierte und fortschrittliche Jugendfeuerwehrarbeit auf den unterschiedlichen Ebenen.

Für Leon Pleuger (NRW) und Luke Maikart (SN) endete mit der Neuwahl eine ereignisreiche Zeit. „Es ist für mich etwas Besonderes, dass sich junge Menschen so stark engagieren und wir sie als Deutsche Jugendfeuerwehr in einer für sie prägenden Zeit begleiten dürfen. Das macht mich sehr stolz und ich würde mich sehr freuen, sie bleiben auch weiterhin Teil unserer Jugendfeuerwehr-Familie“, so Bundesjugendleiter Christian Patzelt.

Deutsche Jugendfeuerwehr
Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin
Tel. 030 - 288 84 88 22
Mail: denz@jugendfeuerwehr.de



Hintergrund

Die **Deutsche Jugendfeuerwehr (DJF)** ist der Zusammenschluss aller Jugendfeuerwehren Deutschlands mit mehr als 270.000 Mitgliedern im Alter zwischen acht und 18 Jahren. Mehr als 18.000 ehrenamtliche Jugendfeuerwehrwart*innen sowie ihre rund 64.000 Stellvertreter*innen, Betreuer*innen und Helfer*innen haben im Jahr 2018 rund 7,5 Millionen Stunden in die Nachwuchsarbeit der Jugendfeuerwehr investiert.

Jugendfeuerwehren gibt es fast überall: In (Groß-)Städten, Kreisen und Gemeinden. Sie bieten seit 134 Jahren jungen Menschen die Möglichkeit, spielend helfen zu lernen. Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung leben und lernen die Mädchen und Jungen Vielfalt, Mitbestimmung und Demokratie. Die Jugendfeuerwehr ist weltoffen und tolerant und positioniert sich klar gegen fremdenfeindliches Gedankengut. Sie lebt ihre sieben Werte: Spaß, individuelle Vielfalt, Hilfsbereitschaft, Mitbestimmung, Wertschätzung, ehrenamtliches Engagement und Kameradschaft. Organisiert ist die Deutsche Jugendfeuerwehr im Deutschen Feuerwehrverband e.V. (DFV). Ihre Arbeit wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Deutschen Jugendfeuerwehr unter www.jugendfeuerwehr.de.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen

Isabel Denz, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Tel: 030 – 2888 488 22 |
E-Mail: denz@jugendfeuerwehr.de

Deutsche **Jugend**feuerwehr
Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin
Tel. 030 - 288 84 88 22
Mail: denz@jugendfeuerwehr.de